

## 12 JAHRE this human world PROGRAMM ONLINE!



Das Programm zur zwölften Ausgabe von **this human world - International Human Rights Film Festival** ist komplett und ab sofort online unter [www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com) abrufbar! Vom **28. November bis 10. Dezember 2019** werden in **vier Wiener Kinos** (Gartenbaukino, Stadtkino im Künstlerhaus, Top Kino und Schikaneder), der Brunnenpassage, dem Stand 129 (Kunst- und Kulturraum der Caritas Wien) sowie diversen Side Locations die Rechte der Menschen und der Durchsetzung in den Fokus gerückt. An **insgesamt 13 Festivaltagen** werden die Veranstalter rund um die Festivalleitung Lara Bellon & Michael Schmied auch dieses Jahr nicht müde, eine enorme Bandbreite an **rund 100 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen** sowie ein **spannendes Rahmenprogramm** in Form von Masterclasses, Konzerten und Diskussionen mit führenden ExpertInnen und FilmemacherInnen aus aller Welt nach Wien zu bringen. Den **Ehrenschatz** des Festivals übernimmt **Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen**.

## FESTIVALGÄSTE & FILMHIGHLIGHTS der KOMMENDEN AUSGABE

### ODYSSEE einer FLUCHT, die DUNKLEN SEITEN des FORTSCHRITTES, VISIONEN eines FEMINISTISCHEN ISLAMIS und der Umgang einer ERZKATHOLISCHEN MUTTER mit ihrem Sohn, dem PORNOSTAR.

**this human world** freut sich auch heuer wieder auf **eine Vielzahl an hochkarätigen und spannenden internationalen sowie österreichischen Festivalgästen**, die nach den Filmen zu Diskussionen zur Verfügung stehen werden. Bereits in der letzten Presseausendung vom 21. Oktober (Infos [hier](#)) haben wir einige kommende Highlights vorgestellt und unter anderem auch auf den Film **MIDNIGHT TRAVELER** hingewiesen, den wir in Kooperation mit dem **Festivalpartner FRA** präsentieren. Umso mehr freut es uns nun, dass der Filmemacher **Hassan Fazili**, der sich und seine Familie drei Jahre lang auf ihrem langen Weg der Flucht aus Afghanistan mit dem Handy gefilmt hat, persönlich in Wien anwesend sein wird, um diesen **dringlichen und beeindruckenden Film** zu präsentieren!

Ebenfalls bereits in der letzten Aussendung angekündigt wurde der Film **BRUCE LEE AND THE OUTLAW**, ein **unkonventionelles Langzeit-Portrait** über den Straßenjungen Nico. In Kooperation mit dem Festivalgründungspartner **Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte** freuen wir uns, den Regisseur **Joos Vandebreg** in Wien begrüßen zu dürfen. In **ANBESSA** erzählt **Mo Scarpelli**, die auch zu Gast sein wird, die Geschichte eines Jungen am Rande von Addis Abeba: auf der einen Seite stehen einfache Lehmhütten, während auf der anderen Seite, dem ehemaligen Ackerland dieser Familien, konträr dazu ein riesiger Komplex mit fließend Wasser und Strom thront. In dieser Straße von Gegensätzen entwickelt der kleine Asalif seine ganz eigene Vorstellung von Modernisierung und wird zu *Anbessa, dem Löwen*, damit er sich den **dunklen Seiten dieses Fortschrittes**, der ihn und seine Familie ausschließt, stellen kann.



Wie eine erzkatholische Mutter wieder zu ihrem Sohn findet, der ein mit Preisen ausgezeichnete homosexueller Pornostar in Portugal ist, steht im Mittelpunkt von **Jorge Pelicanos emotionalem Dokumentarfilm UNTIL PORN DO US APART**, den wir ebenfalls als Festivalgast begrüßen dürfen. 1999 begannen der neunjährige Emmanuel und seine Familie, ihren Alltag in einer der gefährlichsten Nachbarschaften der USA zu filmen, die ganz nahe zum US-Kapitol liegt, nämlich nur **17 BLOCKS** – in

Zusammenarbeit mit Filmemacher **Davy Rothbart**, der den Film beim Festival persönlich präsentieren wird, hat die Familie nun seit mehr als zwei Jahrzehnten die Kamera auf sie selbst und ihre Umgebung gerichtet – herausgekommen ist ein Film, der die anhaltende Krise einer Nation sowie die **zutiefst persönliche Geschichte einer Familie über mehrere Generationen** hinweg erzählt.

Ebenso zu Gast sein werden unter anderem der Kameramann **Samir Ljuma** des Sundance-Gewinners und Viennale-Lieblings **HONEYLAND** sowie die dänische Filmemacherin **Marie Skovgaard**, die in **THE REFORMIST – A FEMALE IMAM** die Wegbereiterin für einen **feministischen und emanzipatorischen Islam** jenseits von patriarchalischen Strukturen, **Sherin Khankan**, portraitiert und sie bei der Eröffnung der ersten Moschee in Europa, die von Frauen geführt wird, begleitet.



Das gesamte Festivalprogramm gibt es auf [www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com) und eine **Übersicht der Festivalgäste** finden Sie [hier](#), wir freuen uns über Interviewanfragen!

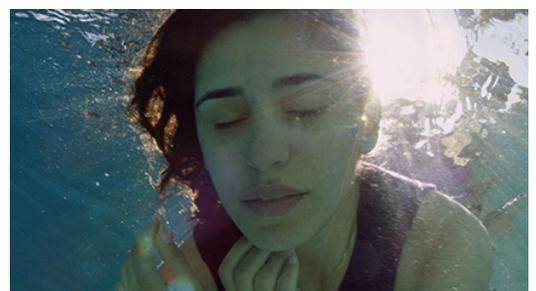
**ERÖFFNUNG im GARTENBAUKINO am 28. NOVEMBER um 20:00 UHR**

**BORN IN EVIN von MARYAM ZAREE**

A / D 2019 | 95' | OmdU | Dok | Österreich-Premiere

Die **Eröffnung der zwölften Ausgabe** von **this human world** findet am **28. November um 20:00 Uhr** im **Gartenbaukino** mit der **Österreich-Premiere** von **BORN IN EVIN** in Anwesenheit der Regisseurin des Filmes, **Maryam Zaree**, statt. **Im Anschluss Eröffnungsfeier in der philiale** im Foyer des Gartenbaukinos – wir tanzen ins Festival zum Sound von **Ana Power / Permanent Red** mit Visuals von **Lavasca Dabagno**!

**Maryam Zaree** begibt sich in ihrem **bewegenden und herzerwärmenden Debütfilm** auf die Suche nach ihren eigenen Wurzeln. Als kleines Mädchen kam sie mit ihrer Mutter aus dem Iran nach Deutschland, bis heute ist die Vergangenheit jedoch hinter einer Mauer des Schweigens verpackt, zu aufwühlend sind die schlimmen Ereignisse, die Maryams Mutter damals dort durchleben musste: im Gefängnis von Evin, wo Regimegegner weggesperrt und gefoltert wurden, kam auch Maryam 1983 zur Welt. Sie macht sich,



mittlerweile in Deutschland als Schauspielerin erfolgreich (u.a. **TATORT, 4 BLOCKS**), auf die Suche nach der Vergangenheit ihrer Familie: eine sehr persönliche und gleichzeitig doch auch kollektive Geschichte – gibt es mehr Kinder der „zweiten Generation“, Menschen, die das Trauma ihrer Eltern miterleben mussten, aber ebenfalls nie darüber reden konnten? Das Verständnis von Flucht und was es bedeutet, das eigenen Land zu verlassen, wird in diesem **lebendigen und wahrhaftigen Dokumentarfilm** über die Suche einer jungen Frau nach der eigenen Geschichte mutig und entschieden dargelegt.

>> Trailer BORN IN EVIN: <https://youtu.be/6iW0pEpjBNw>

>> Dankesrede Maryam Zaree beim 30. Hessischen Film- & Kinopreis: <https://tinyurl.com/Dankesrede-Preis-Zaree>

>> Hinweis: Pressevorführung am 20. November um 11:30 Uhr im Top Kino

## WETTBEWERBE & PREISVERLEIHUNG am 7. DEZEMBER

### FESTIVALPREISE sowie der PREIS DER LIGA FÜR MENSCHENRECHTE und der GEORG 2019

**this human world** vergibt auch heuer in **sechs Kategorien Preise an herausragende Filme** und außerordentliche Beiträge für die Einhaltung von Menschenrechten, die **Preisverleihung** findet am **7. Dezember um 20:00 Uhr im Dschungel Wien** (7., Museumsplatz 1) statt, die **Afterparty** steigt ab 00:00 in der MQ Kantine. Dieses Jahr folgten dem Aufruf zur Filmeinreichung für die kommende Ausgabe **mehr als 1.000 Einreichungen** in den folgenden Sektionen:

#### INTERNATIONAL COMPETITION

Sieben Filme wurden für den Internationalen Wettbewerb ausgewählt, der Preis der Internationalen Jury, bestehend aus den drei FilmemacherInnen **Sebastian Brameshuber**, **Christiana Perschon** und **Marlies Pöschl**, ist mit **2.000 €** dotiert. Der internationale Wettbewerb befasst sich mit unterschiedlichsten Geschehnissen von menschenrechtlicher Bedeutung, eine breit gefächerte Auswahl mit innovativen filmischen Herangehensweisen, so zum Beispiel der Essayfilm **ERASED, \_\_ASCENT OF THE INVISIBLE** von **Ghassan Halwani**, der in einem künstlerischen Raum das Verschwinden unzähliger Menschen im libanesischen Bürgerkrieg thematisiert oder **JUNHA'S PLANET** von **Hyung-Sook Hong**, in welchem die Isolation eines 11jährigen autistischen Jungen einfühlsam dokumentiert wird.

#### UP & COMING

Mit dem Ziel, junges Filmschaffen zu präsentieren und zu fördern, wurde die Wettbewerbssektion up & coming ins Leben gerufen. Sie bietet FilmemacherInnen, die ihren ersten oder zweiten Langfilm präsentieren, eine wunderbare Leinwand. Die sieben in dieser Sektion präsentierten Filme beleuchten aus vielen unterschiedlichen Perspektiven gesellschaftspolitische Zusammenhänge und geben einen Einblick in das Schaffen neuer internationaler AkteurInnen der Filmlandschaft. Der Gewinnerfilm wird mit einem **Kinostart 2020 in einem österreichischen Programmkino** prämiert. Die dreiköpfige Jury besteht in diesem Jahr aus **Gerald Kerkletz** (Kameramann), **Gregor Schmidinger** (Filmemacher) und **Lotte Schreiber** (Filmemacherin).

#### AUSTRIAN COMPETITION

Sechs herausragende österreichische Werke aus den vergangenen zwei Produktionsjahren werden in dieser Sektion präsentiert, da **this human world** seine Aufgabe, eine **relevante Plattform zur Förderung von lokalem und österreichischen Filmschaffen** zu bieten, seit Jahren besonders wahrnimmt. Der Österreich-Wettbewerb wird unterstützt von der Verwertungsgesellschaft der Österreichischen Filmschaffenden (VdFS) und ist mit **2.000 €**

dotiert, die Jury besteht aus **Marie-Christin Hartig** (Kuratorin), **Kenan Kilic** (Filmemacher) und **Vanessa Spanbauer** (Journalistin).

### EXP:AN:DED SHORTS

Die Wettbewerbssektion für Kurzfilm, formal beschränkt auf **Animationen und Experimentalfilme**, die maximal 15 Minuten lang sind und der Motivation des **this human world** thematisch nahe stehen, ist gebündelt in die zwei Programme **ALONE\_TOGETHER** und **CONTROL**. Der Gewinnerfilm erhält ein **Artist in Residence-Programm des Q21**, die Jury besteht aus **Cecilia Araneda** (Filmemacherin und Gewinnerin des letztjährigen Preises), **Elisabeth Hajek** (Kuratorin Q21, Kulturschaffende) und **Anna Prischl** (YOUKI).

### PUBLIKUMSPREIS & JUGENDJURY

Der Liebling der ZuschauerInnen, der **Publikumspreis**, ist mit **1.000 €** dotiert, zur Auswahl stehen alle Langfilme aus dem Festivalprogramm von **this human world**. Der **Jugendjurypreis THE FUTURE IS OURS TO SEE** wird von den sechs TeilnehmerInnen der Jugendjury 2019 an einen der sieben jugendrelevanten Filme des Festivals verliehen und ist dotiert mit **400 €**.

Im Rahmen der Preisverleihung werden zudem auch heuer zwei weitere wichtige Preise vergeben: zum einen der **MENSCHENRECHTSPREIS DER ÖSTERREICHISCHEN LIGA FÜR MENSCHENRECHTE**, mit dessen Vergabe die Liga nicht nur Menschenrechtsverletzungen thematisieren will, sondern eben jenen Menschen eine Plattform bietet, die sich unermüdlich und oftmals unter prekären Umständen für die Erhaltung der Menschenrechte einsetzen. Der Preis geht dieses Jahr an den Sprecher der Menschenrechtsorganisation SOS Mitmensch, **Alexander Pollak**. Sein politisches Engagement, seine Courage und seine Präsenz in der Öffentlichkeit sind beispielgebend für die Zivilgesellschaft. Auch seine publizistische Tätigkeit, die auf konsequente Weise rechtsextreme Tendenzen aufzeigt und verfolgt, ist beispielgebend. >> <http://www.liga.or.at/>

Der **GEORG 2019** zum andern ist ein Hoch auf die Meinungsfreiheit: der 2015 verstorbene **Dr. Georg Lebiszczak** war nicht nur ein erfolgreicher Werber, sondern auch Impulsgeber der **ARGE RAIF**, die sich für die Freilassung des saudi-arabischen Bloggers **Raif Badawi** einsetzt. In seinem Gedenken wird alljährlich eine Auszeichnung im Rahmen von **this human world** verliehen und soll jene in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken, die auf Grund ihres Schaffens und ihrer Worte von Gewalt bedroht sind. Dieses Jahr geht der Georg an die **polnische Aktivistin Elżbieta Podleśna**, und ihren unermüdlichen Einsatz für Frauen- & LGBTI-Rechte – derzeit läuft in Polen ein Strafverfahren wegen „Verletzung religiöser Gefühle“ gegen sie, der Grund: in ihrer Wohnung fand die Polizei Plakate der Jungfrau Maria, deren Heiligenschein die Farben des Regenbogens hatte. Der Preis ist dotiert mit **1.000 €** und wird auch dieses Jahr von der **Frauenzeitschrift MAXIMA** zur Verfügung gestellt.

**Preisverleihung am 7. Dezember | 20:00 Uhr | Dschungel Wien (7., Museumsplatz 1)**

**Afterparty mit DJ-Line ab 00:00 Uhr in der MQ Kantine | Eintritt frei!**

## SCHÜLER\_INNEN KURZFILMWETTBEWERB 2019 & MENSCHENRECHTE MACHEN SCHULE

### THE FUTURE IS OURS TO SEE und STAND UP FOR OUR PLANET!



Der SchülerInnen Kurzfilmwettbewerb **THE FUTURE IS OURS TO SEE** stellt dieses Jahr unter dem Titel **stand up for our planet!** die **Auswirkungen des Klimawandels**, angefangen bei Hitze, Dürre und Wassermangel über daraus resultierende Kriege, gefolgt von Armut und Flucht in den Fokus des Schulprojektes. Wie können wir uns für Betroffene einsetzen, wo liegt unsere Verantwortung, wie kann bewusst konsumiert werden, wo werden die von mir gekauften Produkte hergestellt? Diesen Fragen widmeten sich die teilnehmenden Jugendlichen beim Wettbewerb 2019, der wieder unter der **gemeinsamen Schirmherrschaft des Informationsdienstes der Vereinten Nationen (UNIS) Wien** und des **UN-Flüchtlingshochkommissariats (UNHCR, the UN Refugee Agency)** stattfand. Im Rahmen des Wettbewerbs soll die Auseinandersetzung mit der Menschenrechtsthematik gefördert und jungen FilmemacherInnen eine Plattform für die Präsentation ihrer Arbeiten geboten werden. 10 – 20-jährige SchülerInnen und Jugendliche aus Österreich, Ungarn, Slowenien und der Slowakei waren eingeladen Kurzfilme zu drehen. Aus den zahlreichen Einreichungen wurden von der Jury, bestehend aus **Lara Bellon** (Festivalleiterin thw), **Adrian Hiss** (Klimaaktivist), **Irene Höglinger-Neiva** (UNIS) und **Veronika Seethaler** (Stadt Wien) drei Filme ausgewählt, die im Rahmen der beim Festival stattfindenden Schulvorstellung am **3. Dezember um 10.00 Uhr im Gartenbaukino** gezeigt und mit Preisen prämiert werden.

### Österreichs größte Schulvorstellung | 3. Dezember 2019 | Gartenbaukino

Im Rahmen der Preisverleihung des SchülerInnen-Kurzfilmwettbewerbs findet in enger Kooperation mit **der HLTW**



**Bergheidengasse** Österreichs größtes Schulscreening im Gartenbaukino statt und zwar mit ganz besonderen MitarbeiterInnen: die SchülerInnen übernehmen wesentliche Aufgaben der Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung, wir freuen uns auf neue Herangehensweisen und gegenseitiges voneinander Lernen! Gezeigt wird das finnische Jugenddrama **STUPID YOUNG HEART** von **Selma Vilhunen**, das die **Geschichte eines jungen Paares auf eindrucksvolle und berührende Weise** erzählt: trotz aller Gegensätze finden die aufgeweckte Kiira und der introvertierte Lenni zusammen, auf kurzes

Glück folgt die Ernüchterung in Form einer ungeplanten Schwangerschaft. Als Kiira beschließt, das Baby zu behalten, wächst Lennis Verunsicherung und er findet Halt bei einer Gruppe von Männern, die sich gegen die vermeintliche muslimische Bedrohung in Position bringt. Lenni fühlt sich in der radikalen Truppe stark, Kiira und ihr tolerantes, weltoffenes Umfeld reagieren verstört. >> Trailer **STUPID YOUNG HEART**: [https://youtu.be/AuW\\_GEnxSC8](https://youtu.be/AuW_GEnxSC8)

## FESTIVALTRAILER & SUJET 2019

### von **MARIELI FRÖHLICH**

Das diesjährige Festivalsujet sowie der Trailer wurden von der renommierten Künstlerin **Marieli Fröhlich** gestaltet und entstammen ihrem Filmprojekt namens **S T O P**, einem fortlaufenden Projekt, in dem Menschen aus verschiedensten Lebensrealitäten rund um den Globus dazu aufgefordert werden, spontan und ohne künstliches Setting in ihrer unmittelbaren Umgebung eine Art meditativen Schlafzustand einzunehmen. „*S T O P kann als Zäsur zu einem Lebensrythmus verstanden werden, welcher uns in einer vollständig vernetzten Welt kaum mehr zu Atem kommen lässt. Die ununterbrochene Exponierung, in unzähligen, ungefilterten Ereignissen, nah und fern, führt zu einer Einschränkung unserer Wahrnehmung. In dem fortlaufenden Projekt werden Menschen aus verschiedensten Kulturen rund um den Globus aufgefordert, ohne Vorbereitung und künstliches Setting eine Art meditativen Schlafzustand in ihrer unmittelbaren Umgebung einzunehmen. Sie halten inne und verringern die Geschwindigkeit ihrer persönlichen Umlaufbahn.*“ Marieli Fröhlich

>> Trailer this human world 2019: <https://tinyurl.com/thwtrailer19>

## RAHMENPROGRAMM

### **SHOPPEN für den GUTEN ZWECK & SICHERE HÄFEN am DONAUKANAL**

Das Rahmenprogramm 2019 bietet konzentrierte Auseinandersetzungen mit den verschiedensten Themenbereichen, alles **bei freiem Eintritt** bzw. mit **Solidaritätsbeitrag**. So hält die Regisseurin und Gewinnerin des letztjährigen EXP:ΔN:DED SHORTS Awards **Cecilia Araneda** eine **Masterclass** im Max Brown Hotel, wo der Frage nachgegangen wird, inwieweit politisches eigentlich experimentell sein kann. Dabei einfließen werden sowohl Arbeiten von Araneda selbst als auch von **Franci Duran** und **SoJin Chun**. In Kooperation mit **Seebrücke**, einer Organisation, die versucht, Öffentlichkeit für die besorgniserregenden und skandalösen Entwicklungen an den EU-Außengrenzen zu schaffen, findet am Badeschiff ein Special Screening des Filmes **DIE MISSION DER LIFELINE** statt, deren Kapitän **Claus-Peter Reisch** letztes Jahr im Rahmen des Festivals den Preis der Liga für Menschenrechte persönlich entgegen nahm. Abgerundet wird der Abend durch ein Klezmer-Konzert. Wer zwischen den Filmen und Diskussionen den Drang nach Einkaufen verspürt, hat beim **Soli-Filmposter-Flohmarkt** der Spielstätten Schikaneder und Top Kino die Gelegenheit dazu, der gesamte Erlös kommt **Fridays for Future** zugute. Beim Live-Podcast mit **Jeanne Drach** namens **JEANNES HELDINNEN**, der sich ausschließlich Frauen widmet, diskutiert die Künstlerin mit Festivalgast und Regisseurin **Elke Margarete Lehrenkrauss (LOVEMOBIL)**.

### 10. Dezember: this human world **AUF ÖSTERREICHTOUR mit DARK EDEN!**

this human world macht sich einmal mehr auf quer durch Österreich, am **10. Dezember**, dem **Internationalen Tag der Menschenrechte** wird der preisgekrönte Festivalfilm **DARK EDEN – DER ALBTRAUM VOM ERDÖL** von **Jasmin Herold** und **Michael Beamish**, ein existentielles Drama über Segen und Fluch fossiler Energie, Station in den folgenden Kinos machen: Nationalpark Kino Illmitz, Kino Operpullendorf, Kulturkino in Gmünd, Kino Freistadt, Movimiento Linz, Programmkino Wels, Mozartkino Salzburg, Kino Gröbming, Filmzentrum im Rechbauerkino Graz, Leokino Innsbruck, Rio Kino Feldkirch & der Spielboden in Dornbirn. Weitere Details dazu auf [www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com) bzw. bei den teilnehmenden Kinos. >> Trailer **DARK EDEN**: <https://youtu.be/K7XU0eFySz0>

# DANKE

## PARTNER & KOOPERATIONEN

**this human world** freut sich, dass über die Jahre die Vielzahl an großartigen Kooperationen mit NGO's und Festivals sowie Institutionen beständig weiterentwickelt sowie auf- und ausgebaut wurde. Hier eine Übersicht an Kooperationen & Partnerschaften, die heuer maßgeblich zum Festivalprogramm beitragen:

### FÖRDER\_INNEN



### KOOPERATIONSPARTNER\_INNEN



## this human world 2019

### STATEMENT

Die Relevanz eines Filmfestivals wie **this human world** ist 2019 mehr denn je gegeben. In den Artikeln der Menschenrechte sind uns schließlich keine Resultate geliefert worden, sondern Aufgaben, denen sich das Festival Jahr für Jahr verpflichtet fühlt und aufgrund derer es auch dieses Jahr **ein wichtiges filmisches Ereignis in der Kulturlandschaft Wiens** darstellt und mit seiner Arbeit einen essentiellen und nicht mehr wegzudenkenden Beitrag zum Kontaktaustausch zwischen den verschiedenen Partner-NGO's und Kulturschaffenden leistet. Wir erhalten Einblicke in eine Vielzahl von Geschichten, Lebensentwürfen und –situationen und **wagen einmal mehr den Versuch, die Augen des Publikums zu öffnen**, hinzusehen, mit Herz und vor allem Hirn, ohne Schwarz-Weiß-Denken sondern mit der ganzen Palette an notwendigen Graustufen.

2008 entstand das Filmfestival **this human world**, ins Leben gerufen von **Johannes & Lisa Wegenstein** und dem Team rund ums Schikaneder anlässlich des 60jährigen Jubiläums der Deklaration der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. In den nunmehr zwölf Jahren seit seines Bestehens ist das Festival immer getragen worden von jungen, dynamischen Teams, bot und bietet engagierten und weltoffenen Kulturschaffenden die Möglichkeit eines kreativen Spiel- und Schaffensraumes mit Relevanz und ist **damals wie heute frei von Partei- & Ideologiedünkeln jeglicher Couleur** geblieben. Und auch in seiner aktuellen Ausgabe bleibt **this human world** seinem Credo treu, ohne Scheuklappen einen Blick in „*diese menschliche Welt*“ zu wagen: Ganz einfach dadurch, eine Vielzahl an herausragenden Filmen, bewegend, dreckig, erschütternd, grausam und doch immer wieder mit einem Augenzwinkern seinem Publikum näherzubringen, Zugänge zu ermöglichen sowie Themenfelder aufzuzeigen und somit zu weiterführenden Gedanken und Handlungen anzuregen. Die **diesjährige Festivalleitung** wird wieder von **Michael Schmied** und **Lara Bellon**, die gemeinsam mit ihrem Team an jungen KuratorInnen mit gewohnter Expertise und filmischem Know-how die **beispielhafte Arbeit der vergangenen Jahre fortführen**, im Sinne einer inspirierenden, anspruchsvollen und begegnungsreichen Festivalausgabe 2019!

*„Was kann ein Film, was können die Filme eines Menschenrechtsfilmfestivals bewirken? Reicht das filmische Aufzeigen von Missständen aus, Beitrag zu einem Wandel, der verursachenden Gesinnungen und Verhältnisse zu sein? Oder ist die Not von der uns medial, täglich aus der ganzen Welt berichtet wird, nicht schon genug und am Ende eine maßlose Überforderung für jedeN EinzelneN? Wozu braucht es da noch ein Festival? Fragen, die im Laufe der bisherigen elf Festivaljahre immer wieder gestellt wurden. Die beste Antwort auf diese Fragen kann nur sein, sich die Festivalfilme anzusehen, den FilmemacherInnen, ProtagonistInnen, AktivistInnen und Betroffenen Auge und Ohr zu schenken und an den zahlreichen Diskussionen danach teilzunehmen. Jenseits von medialer Sensations- und Skandalberichterstattung führen uns die Festivalfilme 2019 wieder auf behutsame Weise die großen Fragen und Chancen unserer Zeit vor Augen und öffnen diese womöglich für die Erkenntnis globaler Zusammenhänge, in die jedeR von uns eingebunden ist und für die jedeR von uns Verantwortung trägt..“*

Lara Bellon & Michael Schmied, Festivalleitung  
Johannes Wegenstein, Lisa Wegenstein, Vorstand **this human world**

## VORVERKAUFSSTART

### 8. November

Der Vorverkauf für die 12. Ausgabe von **this human world** startet heute, Freitag, den 8. November online, die Festivalzentrale im Schikaneder öffnet am 22. November ihre Pforten, im Zeitraum von 17:00 bis 21:00 Uhr können dort dann auch live und direkt Tickets erstanden werden, die **Festivalleiter Lara Bellon & Michael Schmied** sowie **das Team** werden am ersten Tag **vor Ort** sein und gerne **persönliche Festivalhighlights empfehlen!** Während des Festivals können Tickets in der Festivalzentrale ab 17:00 Uhr bis zum Beginn des letzten Filmes gekauft werden sowie im Top Kino jeweils eine Stunde vor Beginn der ersten Vorstellung bis zum Beginn des letzten Filmes.

## HINWEIS PRESSEVORFÜHRUNGEN

### UNA PRIMAVERA

von Valentina Primavera

A / D 2019 | 80' | OmdU | Dok

11.11.'19 | 9:30 Uhr @ Stadtkino im Künstlerhaus | 1., Akademiestraße 13

Der Film startet bereits am 22. November österreichweit in den Kinos und wird im Rahmen des Festivals am **29. November** in Kooperation mit **Cinema Next im Stadtkino** zu sehen sein mit anschließendem Filmgespräch mit der Regisseurin **Valentina Primavera**, moderiert von **Dominik Tschütscher**.

### BORN IN EVIN

von Maryam Zaree

A / D 2019 | 95' | OmdU | Dok | Eröffnungsfilm 2019

20.11.'19 | 11:30 Uhr @ Top Kino | 6., Rahlgasse 1

Wir freuen uns sehr über Berichterstattung und Unterstützung, die **Gästeübersicht**, das **Logopackage samt Sujet** sowie **Bildmaterial zu den Filmen** gibt es [hier](#), weitere Informationen lassen wir Ihnen bei Bedarf sehr gerne zukommen bzw. stehen wir bei **Interviewanfragen** sowie **Infos zu Screenern** gerne zur Verfügung. Das gesamte Programm finden Sie auf [www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com).

### Pressebetreuung:



Saskia Pramstaller

[saskia@diehalbstarken.at](mailto:saskia@diehalbstarken.at) | t. 0699-1716 3955

[www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com)